

Forschungsprojekte (1989 – 2019) unter Leitung von Prof. Dr. Roland Herrmann

- Repräsentative Markterhebung zur Verwendung von Jodsalz in handwerklich und industriell hergestellten Lebensmitteln. **Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) und Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)**, 02/2018 - 04/2019, gemeinschaftliche Leitung mit Dr. Eleonore A. Heil und Dr. Irmgard Jordan (Bearbeiter(innen): Katharina Bissinger, Laura Busl, Christin Dudenhöfer, Diana Fast, E.A. Heil, R. Herrmann, I. Jordan, Anna Märker, Anna Pfisterer und Carina Weitzel)
- Eine Eventstudie zu Folgen des russischen Importstopps für deutsche Lebensmittelmärkte und die Agrar- und Ernährungswirtschaft: Ein Beitrag zur Ökonomik von Wirtschaftssanktionen. **Edmund Rehwinkel-Stiftung**, 05/2015 - 04/2016 (Bearbeiter(innen): Svetlana Fedoseeva, Daria Kurczyk und Sascha Nerreter)
- Erklärung des Agraraußenhandels: Liberalisierung, Makroeffekte, Hysterese? **Deutsche Forschungsgemeinschaft**, 12/2011 - 07/2016 (Bearbeiter(in): Heiko Dreyer; S. Fedoseeva) in Kooperation mit Prof. Dr. Matthias Göcke (Bearbeiterinnen: Jolita Matulaityte; Laura Werner)
- Land Use Strategies in Central Asia: Food Crops versus Export Crops. Teilprojekt des Gemeinschaftsprojekts "LUCA - Land Use, Ecosystem Services and Human Welfare in Central Asia" des Zentrums für international Entwicklungs- und Umweltforschung (ZEU) und zentralasiatischen Partnern, **VolkswagenStiftung**, 05/2010 - 12/2013 (Bearbeiter(in): Vladimir Ryazanov bis 04/2012; Eliza Zhunusova ab 02/2013)
- Analyse der Preiselastizitäten der Nachfrage nach Biolebensmitteln unter Berücksichtigung nicht direkt preisrelevanten Verhaltens der Verbraucher. **„Bundesprogramm ökologischer Landbau“**, **BLE**, 06/2010 - 11/2012 (Bearbeiterin: Rebekka Schröck)
- **Verschiedene Projekte im Rahmen einer Kooperation zur Erfolgskontrolle von Regionalvermarktung am Beispiel „Geprüfte Qualität – HESSEN“, finanziert durch Marketinggesellschaft GUTES AUS HESSEN e.V. (MGH):**
 - Die Bestimmung des Marketingerfolgs der Zeichen „Geprüfte Qualität - HESSEN“ und „Bio-Siegel – HESSEN“. Eine repräsentative Verbraucherbefragung. MGH, 10/2018 - 03/2019. Gemeinschaftliche Projektleitung mit Prof. Dr. Ramona Teuber (Bearbeiterin: Stephanie N. Güsten)
 - Messung der Marktdurchdringung als Indikator des Erfolgs der Qualitätsmarke „Geprüfte Qualität - HESSEN“. MGH, 01-05/2019. Gemeinsame Projektleitung mit Prof. Dr. R. Teuber (Bearbeiterin: S. N. Güsten)
 - Die Bestimmung des Marketingerfolgs der „Geprüften Qualität - Hessen“ und des „Bio-Siegels - HESSEN“. Eine repräsentative Verbrauchenumfrage. MGH, jährlich durchgeführt zwischen 2008/09 und 2017/18 (Bearbeiter(innen): 2017/18: S. N. Güsten; 2016/17: S. N. Güsten und Tobias Henkel; 2010/11-2015/16: T. Henkel; 2008/09 und 2009/10: Sabine Will)
 - Messung der Marktdurchdringung als Indikator des Erfolgs der Qualitätsmarke „Geprüfte Qualität - HESSEN“ und Vorgängerprojekte (Umsatzerfassung in der Wertschöpfungskette der Qualitätsmark „Geprüfte Qualität - HESSEN“). MGH, jährlich von 2007 bis 2017/18 (Bearbeiter(innen): 2017/18: S. N. Güsten; 2010/11-2016/17: T. Henkel; 2007-2011: S. Will; 2011/12: Karola Röttges)
 - Herausforderungen für die erfolgreiche Regionalvermarktung von Lebensmitteln: Neuere Forschungsaspekte am Beispiel der Regionalmarke „Geprüfte Qualität -Hessen“. MGH, 08/2010 - 12/2012 (Bearbeiter: T. Henkel)
 - Begleitforschung zur „Geprüften Qualität - Hessen“ in der Wertschöpfungskette von Brot und Backwaren. MGH, 05/2009 - 03/2010 (Bearbeiterin: S. Will)

- Bewertung der Verkaufsqualität in den Vermarktungsbetrieben des Qualitäts- und Herkunftszeichens 'Geprüfte Qualität – HESSEN'. MGH, 12/2009 - 03/2010 (Bearbeitung: S. Will und T. Henkel)
- Lebensmittelkennzeichnung ‚Ohne Gentechnik‘: Verbraucherwahrnehmung und -verhalten. MGH, 09/2008 - 03/2009 (Bearbeiter(innen): S. Will, Meike Henseleit, T. Henkel)
- Verbraucherwahrnehmung des Qualitäts- und Herkunftszeichens im Vergleich zu alternativen Markenzeichen. MGH, 12/2007 - 07/2008 (Bearbeiterinnen: Sabine Kubitzki, Stephanie Krischik-Bautz)
- Untersuchung des Bekanntheitsgrades des Qualitätszeichens ‚Geprüfte Qualität -Hessen‘. MGH, 12/2007 - 04/2008 (Bearbeiterin: Corinna Oberbeck)
- Mystery Shopping – Bewertung der Verkaufsqualität in den Vermarktungsbetrieben des Qualitäts- und Herkunftszeichens ‚Geprüfte Qualität - Hessen‘. MGH, 02/2006 - 05/2006 (Bearbeiterin: S. Kubitzki)
- Erfolg und Erfolgsbedingungen einer Regionalmarke: Das Beispiel "Geprüfte Qualität - Hessen". CMA, Bonn, und MGH, Friedberg, 07/2004 - 06/2007 (Bearbeiterin: S. Kubitzki)
- Quantitative Analyse der Entwicklung des Fleischverbrauchs in Hessen – Ursachen und Wirkungen auf das hessische Gemeinschaftsmarketing. MGH, 01-06/2000 (Bearbeiter: Sven Anders)
- Eine Wohlfahrtsanalyse verschiedener Modulationsszenarien der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP): Implikationen für die GAP nach 2013. **Rentenbank**, 05/2010 - 03/2011 (Bearbeiter: Rüdiger Elsholz, Heiko Hansen)
- Durchführung des EAAE PhD Workshops an der JLU Gießen am 10. und 11. September 2009 an der JLU Gießen. In Kooperation mit einem international besetzten Scientific Committee und einem lokalen Organisationskomitee am ZEU. Finanzierung durch **European Association of Agricultural Economists**, Ergänzungsfinanzierung durch **Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaues (GeWiSoLa)** e.V.
- Regionale Wohlfahrtsanalyse der Instrumente der Europäischen Agrarpolitik: Eine quantitative Studie der Instrumente der 2. Säule der Gemeinsamen Agrarpolitik. **Rentenbank**, 05/2009 - 08/2010 (Bearbeiter: R. Elsholz)
- Auswirkungen des Europäischen Weinbezeichnungsrechts auf die Erlöse in der deutschen Weinwirtschaft. **Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz**, 07 - 08/2009 (Bearbeiter: Bastian Klohr und Simon Bleich)
- Durchführung des internationalen Workshops „Law and Economics of Geographical Indications“ an der JLU Gießen, 6.-8.9.2007, vorbereitet am Zentrum für internationale Entwicklungs- und Umweltforschung (ZEU), in Kooperation mit Prof. Dr. Thilo Marauhn. Finanzierung durch **Deutsche Forschungsgemeinschaft**, Ergänzungsfinanzierung durch **Gießener Hochschulgesellschaft**.
- Die Nachfrage nach Apfelwein in Hessen: Markenimage und Geschmackspräferenzen der Verbraucher. HASSIA Mineralquellen GmbH & Co. KG; Bad Vilbel, 08/2007 – 12/2007 (Bearbeiterinnen: S. Kubitzki, C. Oberbeck)
- Determinanten der Nachfrage nach Apfelwein in Hessen. **Verband der Hessischen Apfelwein- und Fruchtsaftkellereien e.V.**, Schönborn, 11/2005 - 03/2006 (Bearbeiter(innen): Wiebke Schulz, R. Herrmann, S. Kubitzki)
- Impact of the Common Market Organization on Bananas (CMOB) for Non-traditional ACP-Exports of Bananas and other Third Countries. **EU-Projekt** "Evaluation of the Common Market Organization for Bananas" unter der Federführung von **COGEA**, Rom, 12/2004 - 05/2005 (Bearbeiter(in): Ina Banik, R. Herrmann, Renate Hirsch)

- Determinanten ausländischer Direktinvestitionen in der Ernährungswirtschaft. **Deutsche Forschungsgemeinschaft**, 02/2003 – 01/2005 (Bearbeiter: Michael Gast)
- **Teilnahme am Sonderforschungsbereich 299 der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG), „Landnutzungskonzepte für periphere Regionen“, mit verschiedenen Teilprojekten, 1997-2008:**
 - o Regionale Interessenlagen von Gunstregionen und peripheren Regionen an agrarmarktpolitischen Optionen. Teilprojekt D1, 2006 - 2008 (Bearbeiter: R. Elsholz, H. Hansen, Christoph Wettner)
 - o Agrarmarktpolitische Optionen zur Beeinflussung der Landnutzung: Regionalvermarktung und verbraucherorientierte Marktregulierung. Teilprojekt D1, 2003 - 2005 (Bearbeiter: S. Anders, H. Hansen, Johannes Harsche)
 - o Wettbewerbsnachteile für die Landwirtschaft in der Untersuchungsregion? Theoretisches Konzept und empirische Messung. Teilprojekt D1, 2000 - 2002 (Bearbeiter(in): S. Anders, J. Harsche, Kerstin Pfaff)
 - o Die Bedeutung landwirtschaftlicher und außerlandwirtschaftlicher Märkte für die Allokation der Produktionsfaktoren der Landwirtschaft der Region. Teilprojekt D1, 1997 - 1999 (Bearbeiter(in): J. Harsche, K. Pfaff)
- Nutzung von Scannerdaten zur Analyse des Verbraucherverhaltens in der BSE-Krise. **Wilhelm-Schaumann-Stiftung**, 02/2002 – 12/2005 (Bearbeiter(in): Petra Egenolf, R. Herrmann, Sascha Weber)
- Der Einfluss der institutionellen Ausgestaltung auf die tatsächlichen Effekte der Liberalisierung nach GATT: Analyse und Vorschläge zur weiteren Steuerung im Liberalisierungsprozess. **Volkswagenstiftung**, 05/2000 - 04/2003, durchgeführt am Zentrum für internationale Entwicklungs- und Umweltforschung (ZEU) (Bearbeiter(in): Marc Krumb, Christina Mönnich)
- Der Weltmarkt für Kräuter. **Jägermeister AG**, 05-08/2002 (Bearbeiter: M. Gast)
- Qualität von Nahrungsmitteln - Grundverständnis, Kriterien, Normen. Teilstudie des Gutachtens "Entwicklungstendenzen bei Nahrungsmittelangebot und -nachfrage und ihre Folgen", **Büro für Technikfolgen-Abschätzung beim Deutschen Bundestag**, 10/2001 - 02/2002 (Bearbeiter(in): Jana Seidemann, Andreas Böcker, M. Gast)
- Pufferzonen als Instrument nachhaltiger Nutzung der Biodiversität von Regenwäldern am Beispiel von drei Ländern am Andenostabhang. **EU-Projekt**, Leitung in der Funktion des Geschäftsführenden Direktors des Zentrums für internationale Entwicklungs- und Umweltforschung (ZEU), 2000 - 2002 (Bearbeiter: Uwe Drehwald, ausländische Partner)
- Intertemporale Preisbildung im Lebensmitteleinzelhandel – Theorie und empirische Tests. **Deutsche Forschungsgemeinschaft**, 1999 - 2001 (Bearbeiterin: Anke Möser)
- Marktanalyse über Soja-Lebensmittel in Deutschland. **Kellogg Deutschland GmbH**, 04/- 09/2001 (Bearbeiter: Stefan Roese)
- Quantitative Erfolgskontrolle von Vermarktungsaktionen für Rindfleisch. **Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**, München, 6/1999 -5/2000 (Bearbeiter(in): S. Krischik-Bautz, R. Herrmann, S. Anders)
- Europe-Bananas. Forschungsarbeiten zum Commissioned Paper, **International Agricultural Trade Research Consortium**, "Tariff Rate Quota Administration", 02/1999 - 01/2000 (Bearbeiter(in): R. Herrmann, M. Krumb, C. Moennich)
- Measuring and Evaluating Market Imperfections in the Food Sector. Projektbezogene Förderung des Wissenschaftler austauschs mit den USA, Kooperation mit Prof. Sexton, University of California, Davis, CA, und Prof. Connor, Purdue University, West Lafayette. **Deutscher Akademischer Auslandsdienst**, 1996-98 (R. Herrmann, Claudia Röder)

- Auswirkungen der GATT-Vereinbarungen der Uruguay-Runde auf deutsche Agrarexporte in Drittländer. **Centrale Marketinggesellschaft der deutschen Agrarwirtschaft (CMA)**, Bonn, 1994-96 (Bearbeiterinnen: Patricia Gorn, Sabine Reichhold, C. Röder)
- Der Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Preise in der Agrar- und Ernährungswirtschaft: Eine theoretische und empirische Preistransmissionsanalyse. **Deutsche Forschungsgemeinschaft**, 1993-95 (Bearbeiter: Dietmar Weiß)
- Marktpotential und ökonomische Rahmenbedingungen der organischen Baumwoll- bzw. Teeproduktion. Im interdisziplinären Projekt "Organischer Anbau von Tee und Baumwolle und seine Bedeutung für die Nachhaltigkeit dieser Agrarökosysteme", **Landesforschungsschwerpunktprogramm Hessen**, 1994-95 (Mitarbeiter(innen): Jörg Führer, K. Pfaff, Martina Roßport, Charlotte Hagner)
- "Ernten, Märkte, Preise 1995" mit dem Schwerpunktbericht "Märkte für Erzeugnisse aus ökologischem Anbau". **Hessisches Ministerium des Innern und für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz**, Wiesbaden, 10/1994 – 09/1995 (Bearbeiter(innen): Horst Gömann, P. Gorn, C. Hagner)
- Betriebswirtschaftliche und gesamtwirtschaftliche Analyse von Verteilungswirkungen der künftigen EG-Agrarpolitik nach der EG-Agrarreform. In Kooperation mit PD Dr. Peter Wagner, 05/1993 – 04/1994. **Edmund Rehwinkel-Stiftung, Landwirtschaftliche Rentenbank** (Bearbeiter(in): P. Gorn, R. Herrmann, P. Wagner)
- Modellstudie zu umweltrelevanten Informationen aus der Agrarstatistik. **Statistisches Bundesamt**, Wiesbaden, 1992 und Überarbeitung 1994 (Bearbeiter(innen): Gerald Corell, Michael Finus, C. Hagner, R. Herrmann)
- Ökonomische Bewertung und Erklärung der Nahrungsmittelhilfepolitik der EG. **Deutsche Forschungsgemeinschaft**, 01/1991 - 04/1993 (Bearbeiter: Carlo Prinz)
- Diskriminierung des Agrarsektors in Entwicklungsländern? Ausmaß, Struktur und die Bedeutung der allgemeinen Wirtschaftspolitik. **VolkswagenStiftung**, 1989 - 1992. Kooperation zwischen dem Institut für Weltwirtschaft, Kiel, und dem Institut für Agrarpolitik und Marktforschung, Universität Gießen mit Partnern in Simbabwe, Malaysia und Peru (Bearbeiter(innen): R. Herrmann, Patricia Schenck, Rainer Thiele, Manfred Wiebelt)
- Reisekostenzuschüsse durch **Deutsche Forschungsgemeinschaft oder Deutscher Akademischer Auslandsdienst** für die Beteiligung an internationalen Konferenzen: Triennial Conference, International Association of Agricultural Economists (IAAE): 2018 (Vancouver, Kanada); 2012 (Foz do Iguacu, Brasilien); 2006 (Goldcoast, Australien); 2003 (Durban, Südafrika); 1997 (Sacramento, USA); 1994 (Harare, Simbabwe); 1991 (Tokio, Japan); Annual Conference, International Agricultural Trade Research Consortium: 1999 (New Orleans, USA)
- Weitere drittmittelgeförderte Dissertationsprojekte: **Evangelisches Studienwerk Villigst** (Peter Wehrheim), **Deutscher Akademischer Auslandsdienst** (Hellen Ommeh, Aat Pisanwanich, Nonjabuliso Simelane), **Friedrich-Ebert-Stiftung** (Andreas Krause), **Friedrich-Naumann-Stiftung** (E. Zhunusova), **Hessische Graduiertenförderung** (C. Röder, Jochen Hartl, Tetyana Demydas), **Redaktion Flüssiges Obst** (Axel Reinhardt), **Landesforschungsschwerpunktprogramm Hessen** (C. Hagner)